

**Herz über Kopf**

**Jennifer Labath**

„Welch ein Gefühl“

**Chansons, Songs und Balladen**

**Piano: Niclas Floer**



**ATELIER**

Jüttner • Reismann • Sternkopf

Ruhrstr. 11a, 45879 Gelsenkirchen

Jennifer Labath singt Chansons, Songs und Balladen - ein Seelenelixier für junge und jung gebliebene Romantiker. In einer Mischung aus Leidenschaft und Lebensfreude gestaltet sie einen eindrucksvoll emotionalen Liederabend. Ihre Spezialität sind individuelle Lieder, bei denen die Musik den Text nicht wie eine Folie überzieht, sondern mit ihm zu einer unauflösbaren Einheit verschmilzt. So entstehen poetische Chansons mit zärtlicher Berührung. In dieser ehrlichsten Form des Gesangs offenbart sie sich selbst.



Chanson, Song und Lied sind Großstadtkünste, die zu ihrer Entstehung ein dichtes Geflecht zwischen Literaten, Komponisten und Interpreten brauchen. Die „RuhrChansonnale“ soll ein Forum der Sängerinnen und Sänger, Musiker und Dichter des Ruhrgebietes und vor allem zur Kulturhauptstadt Europas 2010 auch ein Festival der europäischen Liedszene mit den Chansonkünstlern aus unseren Partnerstädten werden, die sich der Textmusik und Zeitliedern zwischen Gestern und Übermorgen widmen.

Das Format „Mensch, Ruhrpott!“ behandelt die eigenen Geschichten der Menschen des Ruhrgebietes und steht allen interessierten Künstlern zur Verfügung. Mitmachen ist erwünscht. Hier soll eine Vielzahl von Themen und Talenten mit lokal geprägter Ausformung ausgelebt werden.

[www.chanson-cafe.de](http://www.chanson-cafe.de)

Fotos: Archiv Koreen · Grundmann Foto · Christoph Giese · Cornelia Fischer  
Thomas Nowaczyk · Oktestra · Martin Möller · Layout: www.h-reismann.de

Eine Produktion von  
**MAEGIE KOREEN**

KULTURAGENTUR  
MEDIENPRODUKTION

Tel. +49(0)209-202933  
Fax +49(0)209-1485637  
info@chanson-cafe.de

[www.chanson-cafe.de](http://www.chanson-cafe.de)

© M. Koreen/Weiss

# Wir bringen Ihnen Wärme nah

in  
**GE-Buer,  
Recklinghausen,  
Datteln,  
Castrop-Rauxel,  
Gladbeck  
und  
Wanne-Eickel.**

Energieeinsparung und Umweltschutz sind von zentraler Bedeutung.

Versorgungssicherheit und Service rund um die Uhr, Bedienungskomfort, Leistungsumfang und Wirtschaftlichkeit sind für unsere Kunden wichtig. Sie haben sich für E.ON Fernwärme entschieden. Wäre das nicht auch etwas für Sie? Rufen Sie uns an – wir kommen zu Ihnen und beraten Sie gern.

E.ON Fernwärme GmbH  
Bergmannsglückstr. 41-43  
45896 Gelsenkirchen

T 02 09 - 6 01 - 50 71 · F 02 09 - 6 01 - 57 61  
info@eon-fernwaerme.de

**e-on** | Fernwärme

**Veranstaltungen**

**Oktober 2007 bis April 2008**

- 13.10. Pascal Vallée
- 21.10. Maegie Koreen
- 16.11. Milli Häuser
- 24.11. Mensch, Ruhrpott !

- 25.01. Alix Dudel
- 23.02. Mensch, Ruhrpott !
- 28.03. DIVA - Die Nacht der...
- 26.04. Jennifer Labath



**In Kooperation mit:**

Wissenschaftspark  
Gelsenkirchen

**Consol Theater**

**ATELIER**

Jüttner • Reismann • Sternkopf

Sa., 13. Okt. 2007, 17.00 Uhr

RUHR Chansonnale

### Herz über Kopf

Pascal Vallée  
„Endlich Solo“  
Piano: Niclas Floer

#### ATELIER

Jüttner • Reismann • Sternkopf  
Ruhrstr. 11a, 45879 Gelsenkirchen

Pascal Vallée gestaltet durch seine persönliche Präsenz einen klassischen Chanson-Abend der jungen Art. Es gelingt ihm schon nach wenigen Tönen, eine dichte Atmosphäre herzustellen und durch feinste Veränderungen der vokalen Schwingungen eine reiche Palette von Emotionen hervorzurufen. Die Chansons seines Programms haben für ihn einen besonderen, persönlichen Stellenwert. Er nimmt jedes als eine Herausforderung an, der er sich ohne Maske und Schminke stellt.



So., 21. Okt. 2007, 20.00 Uhr

RUHR Chansonnale

### DIVA-Solo

Maegie Koreen trifft Claire Waldoff  
„Aus Gelsenkirchen geboren“  
BIOGRAPHISCHES · LIEDER · CHANSONS  
Aus dem Leben einer geliebten Radautüte

Wissenschaftspark  
Gelsenkirchen

Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen  
Karten: 13 € / 11 €, Tel. 0209/1671006

Auf der Marginale von der Claire Waldoff Straße zum Konzertsaal des Wissenschaftsparks feiern wir am 21. Oktober den Geburtstag der großen Volksängerin aus Gelsenkirchen. Liebevoll zeichnet Maegie Koreen den Lebensweg der geliebten Radautüte nach und präsentiert ihre neue CD mit Chansons, Zitaten und Anekdoten aus der Lebensgeschichte einer Künstlerin, deren Wiege im Ruhrgebiet stand und die zur Berliner Schnute aus Gelsenkirchen wurde.



Fr., 16. Nov. 2007, 20.00 Uhr

RUHR Chansonnale

### DIVA-Solo

Milli Häuser Oktestra  
„Chanson meets Jazz“  
Consol Theater

Bismarckstr. 240, 45889 Gelsenkirchen  
Karten 13 €, Tel. 0209/9882282,  
www.consoltheater.de

Gefördert durch den MiR-Kulturcent

Das Temperamentbündel mit der Löwenmähne, Sängerin, Tänzerin und Komponistin, bringt mit ihrem Ensemble eine choreografierte Mixtur aus Chanson, Swing, Jazz, Tanznummern und Spielszenen auf die Bühne. „Chanson meets Jazz“ ist ein Chansonabend der „großen Kunst“, mit jazziger Intention, voll Power und purer Lebenslust, aber auch mit balladesken Arrangements. So gibt Milli Häuser der Chansonkunst mit der nuanciert getupften stilmixverliebten Musik ihres „Oktestras“ eine neue und eigenwillige Prägung. Diese „femme sympathique“ ist eine Ausnahmekünstlerin.



Milli Häuser (Comp., Vocals, Theremin, Gitarre), der Osnabrücker Joachim Raffel (Klavier), der Essener Kontrabassist - Alexander Morsey, Bochumer Schlagzeuger - Uwe Kettnerhoff, der Osnabrücker Saxophonist - Robert Kretschmar, der Essener Arrangeur und Trompeter - Stephan Struck, der Düsseldorfer Saxophonist Peter van der Heussen - und der Osnabrücker Po-saunist Dieter Kuhlmann.

Sa., 24. Nov. 2007, 20.00 Uhr

RUHR Chansonnale

### Mensch, Ruhrpott!

„Chansons und Lieder aus der Heimatstadt“ mit Maegie Koreen, Rolf Gildenast, Pascal Vallée, Jennifer Labath und Wolfgang Sternkopf  
Piano: Niclas Floer

Wissenschaftspark  
Gelsenkirchen

Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen  
Karten: 13 € / 11 €, Tel. 0209/1671006

Gefördert durch den MiR-Kulturcent

Maegie Koreen, die Chanteuse aus dem Ruhrpott präsentiert erstmals in einem literarischen Chansonprogramm die Geschichte und die Geschichten der Menschen an Ruhr und Emscher. Mal wunderbar lyrisch („Bergmannslied“ von K. Tucholsky), mal heimatisch („Currywurst“ von H. Grönemeyer), aber auch Schnodderigkeit wird zum Geist erhoben („Gelsenkirchenlied“ von G. Kreisler).



Und sie hat sich wieder Gäste eingeladen!



Rolf Gildenast  
Tänzer, Pantomime  
und noch viel mehr

Wolfgang Sternkopf  
Texte u. Lyrik zum  
Nach- u. weiterdenken

Pascal Vallée u. Jennifer Labath  
Chansons zwischen Ruhrpott-  
Image und junger Identität

Fr., 25. Jan. 2008, 20.00 Uhr

RUHR Chansonnale

### DIVA-Solo Alix Dudel

„Alles passiert immer mir“  
Literarische Plauderei im musikalischen Raum  
Piano: Peter Müller

### Consol Theater

Bismarckstr. 240, 45889 Gelsenkirchen  
Karten 13 €, Tel. 0209/9882282,  
www.consoltheater.de

Gefördert durch den MiR-Kulturcent

Die FAZ schwärmte über Alix Dudel: „Die Schöne, die Verführerische, die schwarze Witwe, die ihren Liebhaber verspeist, in allen ihren Chanson-Rollen kommt sie ihrem Publikum ganz nah.“ Es ist nicht nur ihre Stimme mit dem unverwechselbaren Timbre. Es ist auch die Eleganz, mit der sie souverän zwischen Plauderei und Tiefgang balanciert. In einem Moment noch ist sie nachdenklich, im nächsten strahlt sie über das ganze Gesicht und plaudert drauf los. Alix Dudel präsentiert eine fein abgestimmte Mischung neuer und bekannter Lieder des Verbalakrobaten Friedhelm Kändler, bitterböses von Georg Kreisler und Klassiker der Knief.



Sa., 23. Feb. 2008, 20.00 Uhr

RUHR Chansonnale

### Mensch, Ruhrpott!

„Chansons und Lieder aus der Heimatstadt“ mit Maegie Koreen, Rolf Gildenast, Jessica Burri, Pascal Vallée, Jennifer Labath, Daniel Malzahn und Wolfgang Sternkopf  
Piano: Niclas Floer

Wissenschaftspark  
Gelsenkirchen

Munscheidstr. 14, 45886 Gelsenkirchen  
Karten: 13 € / 11 €, Tel. 0209/1671006

Gefördert durch den MiR-Kulturcent

Die kleine literarische Revue unserer lebendigen Stadtkultur bietet mit Chansons, Gedichten und Sketchen augenzwinkernde Rück- und Ausblicke auf diesen „Mensch, Ruhrpott!“ Damals - Heute - Übermorgen!



Daniel Malzahn  
Lieder aus dem großen Dorf



Jessica Burri  
Das sagenhafte Ruhrgebiet:  
„Vom ersten Pferd im Emscherbruch“

Fr., 28. März 2008, 20.00-24.00 Uhr

RUHR Chansonnale

### DIVA - Die Nacht der Chansons, Songs und Balladen

mit: Maegie Koreen  
Katja Douchine, Piano: Vlad Kalina  
Tirzah Haase, Piano: Armine Ghuloyan  
Jennifer Labath, Piano: Niclas Floer

### Consol Theater

Bismarckstr. 240, 45889 Gelsenkirchen  
Karten 13 €, Tel. 0209/9882282, www.consoltheater.de

Gefördert durch den MiR-Kulturcent

### Maegie Koreen Vive la Chanson

Sie bringt ihre Chansons mit höchster Ausdrucksstärke auf den Punkt. Beim Griff in ihre Schatztruhe voller Chansonperlen beherrscht sie die leisen, aber auch die auftrumpfenden Töne souverän.



### Tirzah Haase Cabaret der „Goldenen Jahre“

Chansons jüdischer Komponisten und Dichter der 20er und 30er Jahre. Mit ihrer Stimme und Ausstrahlung haucht sie den berühmten Chansons das Leben dieser Zeit ein.



### Katja Douchine Chanson-Poesie

Sie singt in deutschen Übersetzungen Lieder des Futuristen Alexander Vertinsky, einer Kultfigur des europäischen Cabarets. Die trunkenen Lieder entstammen dem Nachfieber der russischen Seele. Es sind kondensierte Dramen, die sie in einem singenden Licht erscheinen lässt.



### Jennifer Labath Chante Piaf

Eine Spezialität dieser instinktiv agierenden Sängerin sind die individuellen Lieder der Piaf, mit denen sie zu einer Einheit verschmilzt. In dieser ehrlichsten Form des Gesanges offenbart sie sich selbst.

